

Henndorfer Crosslauf- Station 4 des Winterlaufcups

Am Sonntag den 21.11.2010 nahmen Holzner Michael und ich beim Henndorfer Crosslauf teil. Da bis jetzt keine offiziellen Ergebnisse verfügbar sind, werde ich ganz einfach die Atmosphäre, die Strecke und den subjektiven Rennverlauf schildern. Zum zweiten Mal hintereinander haben die Henndorfer ihre Strecke durch den Gemeindepark gezogen. Der weitläufige Park mit Spielplatz und Fitnessparcours liegt in einer kleinen Senke, wodurch sie an allen Seiten richtige Steilwände ergeben die klarerweise zu erklimmen sind. Durch einen geschickten Einsatz von Absperrbändern und den natürlichen Gegebenheiten ergibt sich eine 2 Kilometer Schleife die einiges zu bieten hat. Der Untergrund reicht von Wiese, Schotter, Asphalt und Holzschnitzel. Einige extrem steile Anstiege und koordinativ anspruchsvolle Passagen müssen dabei bewältigt werden. Kontinuierliches Tempo ist unmöglich. Immer wieder muss aus den Kurven heraus beschleunigt werden, bevor man aufgrund der Anstiege wieder an Geschwindigkeit verliert. Ein anspruchsvoller Kurs der einiges ab verlangt, aber einfach mal was anderes bietet. Die Männer absolvieren dabei 4 Runden, die Frauen 3 Runden. Das Teilnehmerfeld ist auch schon wie letztes Jahr eher klein gewesen. Reine Spaßläufer findet man hier weniger. Der Kurs ist diesbezüglich auch weniger geeignet und ist teilweise auch gefährlich- je nach Tempogestaltung. O-ton einer Zuschauerin ??: Die san ja olle Deppat

Gewonnen hat dieses Jahr Felix Breitschädel, vor Robert Gruber und einem Finnen. Michael Holzner wurde ca. 7, ich folgte einen Platz dahinter. Uns beiden hat der Lauf wirklich gut gefallen, und zumindest ich kann von mir sagen, dass ich nächstes Jahr hoffentlich wieder dabei sein werde.

Andreas Hofmüller



Author: